



Stellenausschreibung

Der VIA Regionalverband Berlin/Brandenburg e.V. sucht zum 01.01.2024 eine Mitarbeiterin für die

Leitung der Einrichtung BOX66-Interkulturelles Beratungs- und Begegnungszentrum für Frauen und ihre Familien in Friedrichshain

im Rahmen des Landesprogramms „Verbesserung der beruflichen Qualifikation von Frauen (FSP)“.

Umfang: in Teilzeit (34 Std./Woche)

Vorgesehene Beschäftigungsdauer: befristet bis 31.12.2024

Die Beschäftigung steht grundsätzlich unter dem Vorbehalt der Genehmigung und der Bereitstellung von Personalmitteln durch den Zuwendungsgeber.

Aufgaben:

- Leitung und Koordinierung der Begegnungs- und Beratungsstelle des Interkulturellen Begegnungszentrums BOX66 und aller Projekte der BOX66
- Konzeptionelle Arbeit und Projektmanagement aller in der BOX66 umgesetzten Beratungs- und Projektangebote
 - Migrationsberatung für erwachsene Zuwander*innen (MBE)
 - Berufsorientierungs- und Sozialberatung für migrantische Frauen
 - sowie weitere ggf. zu entwickelnde und umzusetzende Projekte zur Förderung von Frauen mit Migrationsgeschichte
- Anleitung und Personalführung der Beraterinnen und Unterstützung bei der Beratung und Betreuung von Frauen mit Migrationsgeschichte und ihren Familien, insbesondere von alleinerziehenden, arbeitslosen und älteren Migrantinnen
- Planung und Umsetzung von Maßnahmen der Qualitätssicherung für das Zentrum und seine Projekte
- Sicherung der Qualifizierung und Weiterbildung aller Mitarbeiterinnen des Zentrums
- Koordinierung und Anleitung weiterer zugeordneter Förderstellen aus anderen Programmen der Projektförderung
- Planung, Organisation, Durchführung und Nachweiserstellung von spezifischen soziokulturellen Angeboten der Einrichtung für die Zielgruppe Migrantinnen und deren Familien
- Beteiligung an Gremien-, Öffentlichkeits- und Gemeinwesenarbeit im Rahmen des Netzwerks der BOX66 und Kooperation mit anderen Trägern sowie sozialen Einrichtungen und Verwaltungen im Feld der Arbeit mit Migrantinnen, insbesondere im bezirklichen Kontext Friedrichshain-Kreuzberg
- Verantwortung für den Erhalt und Ausbau der materiell-technischen Voraussetzungen, die administrative Leitung des Zentrums (einschließlich des Fundraisings, der Spendeneinwerbung, der Lobbyarbeit) in enger Abstimmung mit der Geschäftsführung des Trägers
- Übernahme von Einrichtungs- und Projektmanagementaufgaben von der Beantragung bis zur Nachweisführung gegenüber Zuwendungsgebern in enger Abstimmung mit der Geschäftsführung des Trägers

Wir erwarten:

- Ein geeignetes abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik, Soziologie, Politikwissenschaften oder vergleichbare Qualifikationen
- Berufliche Erfahrungen in der interkulturellen Sozialarbeit und in der Leitung von interkulturellen Projekten, insbesondere mit migrantischen Frauen
- Neben guten Deutschkenntnissen zusätzliche Sprachkenntnisse in mindestens einer weiteren Sprache (erwünscht wären Spanisch, Englisch, Italienisch, Französisch, Arabisch)
- Gleichstellungspolitische, soziale und interkulturelle Kompetenz
- Team-, Kooperations- und Konfliktfähigkeit
- Ideenreichtum und Flexibilität, Tatkraft, Kreativität und Entscheidungsfreudigkeit
- Fähigkeit, Mitarbeiterinnen zu motivieren
- Kooperationsvermögen inklusive der Weiterführung bestehender Kontakte und Kooperationen mit anderen Einrichtungen der Gleichstellungs-, Frauen- und interkulturellen Sozialarbeit
- Fähigkeit zu Strukturierung und Optimierung der Arbeit nach Prioritäten

Wir bieten:

- Vergütung in Anlehnung an TV-L Berlin E-10
- Gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Flexible Arbeitszeitregelungen (Gleitzeit)
- eine verantwortungsvolle und interessante Tätigkeit mit viel Gestaltungsspielraum in einem kulturell diversen Team

Besonderheiten:

Aufgrund der Förderbedingungen der zuständigen Senatsverwaltung für das Programm FSP können nur Bewerbungen von Frauen berücksichtigt werden. Aufgrund des Charakters der Einrichtung, der Zielgruppen des Zentrums und der kulturell vielfältigen Personalstruktur suchen wir insbesondere nach einer Bewerberin mit eigener und/oder familiärer Migrationsgeschichte und entsprechender Fachqualifikation.

Der Arbeitsplatz ist eingeschränkt barrierefrei zugänglich, wir stehen Ihnen für weitere Informationen diesbezüglich gern zur Verfügung.

Aussagekräftige Bewerbungen einschließlich Referenzen und Qualifikationsnachweisen senden Sie bitte in einem PDF zusammengefasst bis spätestens 30.11.2023 per E-Mail an Holger Förster: info@via-in-berlin.de.

Berlin, den 31.10.2023

Holger Förster
Geschäftsführer

Kontakt:

Verband für Interkulturelle Arbeit (VIA)
Regionalverband Berlin/Brandenburg e.V.
Petersburger Str. 92
10247 Berlin
Tel.: 030-29 00 71 55
www.via-in-berlin.de